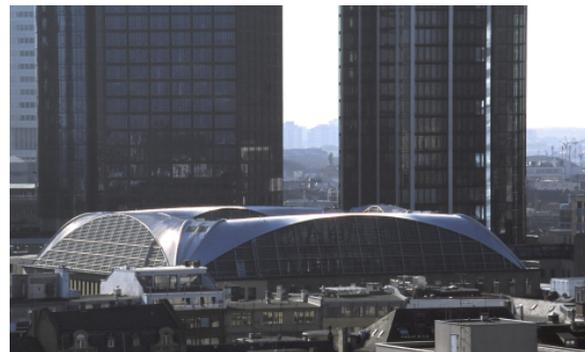


Umbau/Aufstockung Junghofstraße

Frankfurt am Main, 2001 - 2003
Büro-/Verwaltungsbauten, Denkmal

Der Gebäudekomplex setzt sich zusammen aus Bauten unterschiedlicher Epochen: der Gründerzeit, der 50-er Jahre und einem Neubau. Der Grundgedanke des Entwurfes liegt darin, die Gebäude in ihrem jeweiligen Stil zu betonen und die Heterogenität des Blocks zu erhalten. Nur durch die markante Aufstockung werden die unterschiedlichen Baukörper zu einer Einheit zusammengefasst. Es entstehen zwei Blockinnenräume. Der Grüne Hof wird überwiegend bepflanzt und ist der Öffentlichkeit zugänglich. Der quadratische Innenhof wird geprägt durch die umlaufende Ganzglasfassade und die durch japanische Gärten inspirierte Freiraumgestaltung. Es entsteht eine neue Wirklichkeit, die über die pure Sanierung hinausgeht und der Liegenschaft eine eigene Identität gibt. Die Aufstockung wurde aufgrund statischer Erfordernisse aus bogenförmigen Tragwerkselementen entwickelt und bildet eine fünfte Fassade im Bereich der Hochhäuser des Bankenviertel von Frankfurt. Das Gebäude wurde 2011/2012 nach LEED zertifiziert und erhielt den GOLD-Status im Bereich der Bestandsgebäude.



Umbau/Aufstockung Junghofstraße

Frankfurt am Main, 2001 - 2003
Büro-/Verwaltungsbauten, Denkmal

Technische Daten:

Bauherr/Auslober: BGT-Grundstücksverwaltungs- und
Beteiligungsgesellschaft mbH & Co KG für City
Bauten

Typologien: Büro-/Verwaltungsbauten, Denkmal

Bruttogrundfläche: 42.000 m²

Projektleitung Planung: Kristin Dirschl

Leistungsphasen: 1-8

Projektleitung Baumanagement: Christina Flieger, Ralf
Seeburger

